



CFK VALLEY STADE

Stade, 18.11.2013

Feierliche Enthüllung der dreidimensionalen Raumsulptur aus Composite Material durch Minister Olaf Lies und Stades Bürgermeisterin Silvia Nieber

„Virtual Tectonics 1“ so lautet der Name der dreidimensionalen Raumsulptur aus carbon- und glasfaserverstärktem Kunststoff (CFK/GFK), die am 14.11. vom Niedersächsischen Minister für Wirtschaft, Arbeit und Verkehr Olaf Lies und Stades Bürgermeisterin Silvia Nieber vor dem CFK-Valley Stade INFOPOINT feierlich enthüllt wurde. Die 2,30 m hohe und 8 m breite Skulptur wurde von den Architekten Julia-Elise Hoins und Arnd-Benedikt Willert-Klasing vom Architekturbüro BAT Bureau for Advanced Tectonics entwickelt und mit 35 Partnern und Sponsoren umgesetzt. Zuvor stand die Raumsulptur auf der Internationalen Gartenschau bis sie zu ihrem Bestimmungsort zum CFK-Valley nach Stade kam.

Das Kunstobjekt besteht aus drei identischen Flügeln und wurde aus nur einem 10 cm dicken Band geformt. Die freie Formgebung, die hohe Festigkeit und das geringe Gewicht konnten dabei nur mit Composite Materialien erreicht werden. Das besondere an dem architektonischen Kunstobjekt ist, dass durch die Geometrie des Knotens in Kombination mit dem mehrfachgekrümmten Freiformflächen der Effekt genutzt wird, die Raumsulptur aus jeder Perspektive anders erscheinen zu lassen. Die Skulptur lässt dem Betrachter damit viele Interpretationswege offen. Dr. Dieter Meiners, zukünftiger Aufsichtsrat des CFK-Valley Stade, erkannte in dem Objekt das mathematische Zeichen der Unendlichkeit und bezog dies auf die Einsatzgebiete des Werkstoffes CFK. Die drei identischen Flügel ordnete er den Elementen Wasser, Erde und Luft zu, in denen der Leichtbauwerkstoff bereits zum Einsatz kommt wie z.B. dem Schiff-, Automobil-, Schienenfahrzeug-, und dem Flugzeug- sowie dem Windkraftanlagenbau. Minister Lies sprach in seiner Rede von einem Symbol, das den Erfolg nach außen darstellt. Der Werkstoff bietet viele Perspektiven und Einsatz-/ Anwendungsgebiete in unterschiedlichen Branchen. Das CFK-Valley Stade mit seinen Mitgliedern und der Standort Stade mit den ansässigen Firmen gilt als Keimzelle für viele Entwicklungen und die rund 65 Millionen Euro vom Land sind hervorragend investiert, so Lies. Niedersachsen hat eine führende Rolle im Bereich der Faserverbundtechnologie und um diese Vorreiterrolle weiter voran zu treiben, ist es wichtig innovativ zu sein und neue Wege zu gehen. Dieses Ziel hatten sich auch die Architekten Julia-Elise Hoins und Arnd-Benedikt Willert-Klasing bei der Entwicklung der Raumsulptur aus Faserverbundwerkstoffen gesetzt, um neue Formen aufzuzeigen und den weiteren Einzug von CFK/GFK Composite Materialien in der Architektur zu fördern. Stades Bürgermeisterin Nieber begrüßte es, dass der Werkstoff CFK auch in der Architektur am kommen ist. Sie freute sich zudem sehr darüber, dass viele Partner und Sponsoren sich aus Stade und Niedersachsen an dem Architekturprojekt beteiligt haben.

Ein besonderer Dank gebührt den 35 Partnern und Sponsoren, die das Projekt innovativ unterstützt haben. Hervorheben möchten wir vor allem die Firmen, die unmittelbar am Produktions- und Planungsprozess beteiligt waren. Zu nennen sind hier das Ingenieurbüro Dr. Binnewies in Hamburg, die die Finite Elements Berechnung und die weitere Statik generiert hat, Firma Möbius Modell- und Formenbau aus Barsbüttel für die Schleifarbeiten sowie Firma Kopp Stahlbau aus Buxtehude für die Anfertigung der



CFK VALLEY STADE

Stahlinterfaces. Für den Transport der Flügel gebührt ein herzliches Dankeschön der Firma Hasselbring aus Stade. Zu den Sponsoren aus dem Netzwerk CFK-Valley Stade zählen AFFAN Innovative Structures L.L.C. (Dubai), CFK-Valley Stade Recycling (Wischhafen), CTC GmbH (Stade), Deutsches Zentrum für Luft- und Raumfahrt e.V. (Stade), Faserinstitut Bremen e.V. (Bremen), Hahlbrock GmbH (Wunstorf), Oellerich GmbH & Co. KG (Stade), ONYX composites GmbH (Osnabrück), Volksbank Stade-Cuxhaven eG (Stade) sowie die Geschäftsstelle CFK-Valley Stade selbst. An dieser Stelle vor allem ein besonderer Dank an die Firma Hahlbrock für die Produktion der Einzelteile inkl. Entwicklung und Herstellung der drei Stahlbolzenverbindungen sowie der Montage der Skulptur in Wilhelmsburg. Für die Übernahme der Lackierarbeiten ganz herzlichen Dank bei der Firma Oellerich GmbH & Co KG. Ebenso für die Herstellung der Sponsorentafel aus Sichtcarbon durch die Firma ONYX.

BAT Bureau for Advanced Tectonics

Bureau for Advanced Tectonics ist ein junges aufstrebendes Büro mit dem Ziel alternative Gedankenkonstrukte in aussagekräftige Architektur umzusetzen. Im Sinne der Tektonik steht die Kunst des Zusammenfügens für einen ganzheitlichen Gestaltungsansatz, der zeitgemäße Strömungen aus dem Architekturdiskurs aufgreift, hinterfragt und weiterentwickelt. Integrative Lösungen für Architektur- und Designprojekte entstehen aus dem Anspruch, eine zukunftsweisende, qualitativ hochwertige Formensprache zu erzeugen. Unser Ziel ist es, uns langfristig mit einer nachhaltigen Architektur in Hamburg zu etablieren. Finanzierbare Projektentwicklungen sollen durch das Plus an Designqualität nicht nur dem Bewohner, sondern auch dem Investor/Bauherrn eine Identität geben und sich somit aktiv an der Weiterentwicklung des Hamburger Stadtbildes beteiligen. Neben der Planung von Villen im gehobenen Standart und Mehrfamilienhäusern, bewegt sich BAT zwischen anspruchsvollem Corporate Interior Design und internationalen Wettbewerben. Gegründet wurde das Architekturbüro BAT 2010 gemeinsam von den Architekten Julia-Elise Hoins und Arnd-Benedikt Willert-Klasing.

CFK-Valley Stade e.V.

Der CFK-Valley Stade e.V. ist ein europaweit etabliertes Kompetenznetzwerk für carbonfaserverstärkte Kunststoffe (CFK). Im Verein CFK-Valley Stade arbeiten die weltbesten Partner im Bereich CFK zusammen. Mehr als 100 renommierte, nationale und internationale Unternehmen und Forschungseinrichtungen sind im Kompetenznetzwerk organisiert. Damit wird europaweit einmalig die gesamte Prozesskette von der Ausbildung über die Technologieentwicklung bis zum Recycling abgedeckt. Unternehmen und Forschungsinstitute nutzen die Vereinsmitgliedschaft im CFK-Valley Stade, um gemeinsam Innovationen weiter voranzutreiben und erfolgreich an den Markt zu bringen.

Weitere Informationen bei

Melanie Engelhardt
CFK-Valley Stade e.V.
Telefon: + 49 4141 40740-14
E-Mail: engelhardt@cfk-valley.com
Im Internet: www.cfk-valley.com



CFK VALLEY STADE



Pressemitteilung





CFK VALLEY STADE



Von links nach rechts:

Arnd-Benedikt Willert-Klasing vom Architekturbüro BAT Bureau for Advanced Tectonics, Stades Bürgermeisterin Silvia Nieber, Julia-Elise Hoins vom Architekturbüro BAT Bureau for Advanced Tectonics, Dr. Dieter Meiners (TU Clausthal/CFK-Valley Stade), Olaf Lies (Niedersächsischer Minister für Wirtschaft, Arbeit und Verkehr), Helge von Selasinsky (CFK-Valley Stade e.V.)

Pressemitteilung